

Universitäre Forschungseinrichtungen

Die Universität Greifswald trägt durch Lehre, Forschung und eine Vielzahl von Kooperationen mit wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Einrichtungen maßgeblich zur positiven Entwicklung der Stadt bei. In zunehmendem Maße erfährt die Forschungsstärke der universitären Einrichtungen internationale Aufmerksamkeit und Anerkennung.

In Greifswald sind mehr als 70 Institute, Zentren und Forschungseinrichtungen, davon über 50 innerhalb der Universität und der Universitätsmedizin Greifswald, tätig. Rund ein Drittel der erwerbsfähigen Greifswalder Bevölkerung ist in Forschung, Entwicklung und Hochschulbildung beschäftigt.

Zu den universitären Forschungseinrichtungen gehören u. a. folgende Institute:

Institut für Community Medicine
Institut für medizinische Biochemie und Molekularbiologie
Institut für Mikrobiologie Interfakultäres
Institut für Genetik und Funktionelle Genomforschung
Institut für Physik
Institut für Mathematik und Informatik
Center of Drug Absorption and Transport (C_DAT)

Die Schwerpunkte der Lehre und Forschung liegen in den Bereichen:

- Community Medicine und Individualisierte Medizin
- Environmental Change: Responses and Adaptation
- Kulturen des Ostseeraums
- Plasmaphysik
- Proteomforschung

Unter folgendem Link kommen Sie zu den Seiten der Forschung an der Universität Greifswald.

- [Forschen an der Universität Greifswald](#)